



\*A-Bewertung im Standard & Poor's Fund Management Rating, Stand: November 2010

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Risikoklasse:<sup>1</sup> ■ geringes Risiko ■ ~~mäßiges Risiko~~ ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko  
 Indikator wAI:<sup>1</sup> ■ bis 2 ■ ~~bis 4~~ ■ bis 6 ■ bis 7

### Profil des typischen Anlegers

Konservativ **Risikoscheu** Risikobereit Spekulativ Hoch spekulativ

Der UniEuroRenta ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

### Haltdauerempfehlung in Jahren

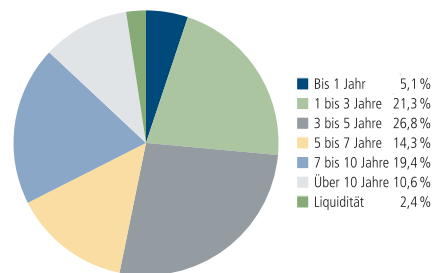


Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 4 Jahren und länger.

### Anlagestrategie

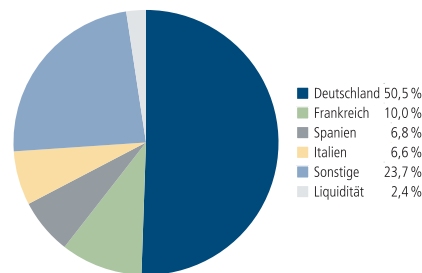
Das Fondsvermögen des UniEuroRenta umfasst verzinsliche Wertpapiere weltweiter Emittenten, die in Euro notieren. Zum Anlage-spektrum gehören beispielsweise Staatsanleihen, Pfandbriefe und auch interessant erscheinende Unternehmensanleihen.<sup>2</sup>

### Renten nach durchschn. Zinsbindung



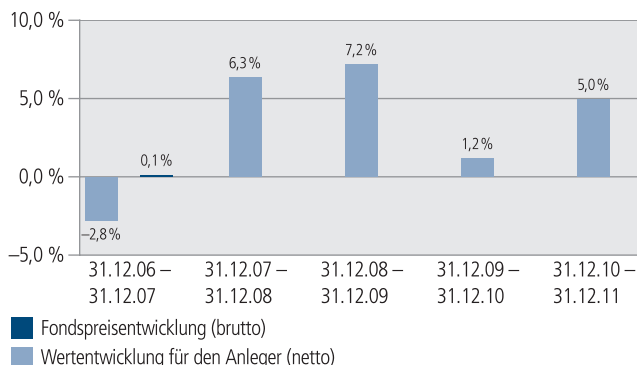
Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

### Renten nach Ländern



Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100 % abweichender Gesamtwert ergeben.

### Historische Wertentwicklung per 31. Dezember 2011



Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß (BVI-Methode) und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. In der Netto-Wertentwicklung wird ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 3,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen.

### Historische Wertentwicklung per 31. Dezember 2011

Zeitraum	annualisiert	absolut
Monat	–	3,1 %
seit Jahresbeginn	–	5,0 %
1 Jahr	5,0 %	5,0 %
3 Jahre	4,4 %	13,8 %
5 Jahre	3,9 %	21,2 %
10 Jahre	4,2 %	51,2 %
seit Auflegung	5,8 %	373,4 %
Kalenderjahr 2010	1,2 %	–
Kalenderjahr 2009	7,2 %	–
Kalenderjahr 2008	6,3 %	–

Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsbe-rechnung gesamt. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Stand: 31. Dezember 2011

Rücknahmepreis in EUR	63,89
Fondsvermögen in Mio. EUR	3.486
<b>Fondsstruktur</b>	
Renten	97,6 %
Liquidität <sup>3</sup>	2,4 %
Ø Restlaufzeit <sup>4</sup> :	7 Jahre / 4 Monate
Ø Zinsbindungsdauer <sup>5</sup> :	5 Jahre / 10 Monate
Ø Rendite <sup>6</sup> :	2,5 %

### Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Abbildungszeitraum 31.12.2006 bis 31.12.2011. Die Grafik zur Wertentwicklung basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode. Die Grafik veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

### UniEuroRenta

Fondsfarbe <sup>1</sup> :	grün
WKN / ISIN:	849106 / DE0008491069
Auflegungsdatum:	1. Juni 1984
Geschäftsjahr:	1. Oktober - 30. September
Ausgabeaufschlag <sup>7</sup> :	3,0 % vom Anteilwert. Von dem Ausgabeaufschlag erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft einmalig 90% bis 100 %.
Verwaltungsvergütung <sup>7,8</sup> :	zzt. 0,60 % p.a., maximal 0,80 % p.a. Von der Verwaltungsvergütung erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft 25% bis 35 %.
Gesamtkostenquote (TER) <sup>9</sup> :	0,69 %
Fondswährung:	EUR
Verfügbarkeit:	grundsätzlich bewertungstäglich
Möglichkeiten der Fondsverwahrung:	<b>UnionDepot / UnionEuroDepot / UnionSchweizDepot / Bankdepot / Eigenverwahrung</b>
Ertragsverwendung:	ausschüttend Mitte November
Depotbank:	DZ BANK AG, Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main
Fondsgesellschaft:	Union Investment Privatfonds GmbH
Ansparpläne bei Verwahrung in einem Depot der Union Investment:	Ab 50 Euro pro Rate möglich. Ihre Bank erhält zu Lasten von Union Investment einmalig eine Erfolgsbonifikation in Höhe von 23,33 Euro pro Ansparplan. Dies gilt dann, wenn das geplante Absatzvolumen erreicht wurde, was in der Vergangenheit regelmäßig der Fall war.

<sup>1</sup> Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen Finanz-Gruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Regelmäßige Sparpläne dieses Fonds werden für den Zeitraum der Ansparphase im Vergleich zu einer Einmalanlage generell um eine Risikoklasse niedriger eingestuft. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen. Dieser beruht auf einer Volatilitätsbetrachtung (Messung der Fondpreisschwankungen). Der UniEuroRenta hat üblicherweise einen Risikoindikator von bis zu 4 in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI). Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

<sup>2</sup> Konzentration des Risikos auf einen bzw. wenige Emittenten, in diesem Fall auf den Emittenten Bundesrepublik Deutschland.

<sup>3</sup> Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.

<sup>4</sup> Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

<sup>5</sup> Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

<sup>6</sup> Stichtagsbezogen auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

<sup>7</sup> In Abhängigkeit vom Vertriebsstatus der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe kann sich der Vertriebsstatus der Bank während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.

<sup>8</sup> Bei der Berechnung der Wertentwicklung des Fonds berücksichtigt.

<sup>9</sup> Die Gesamtkostenquote eines Fonds (TER) ist in den Wohlverhaltensregeln des BVI geregelt. Sie drückt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des jeweils letzten Geschäftsjahres aus.

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

### Der richtige Fonds für Sie?!



#### Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die Chancen einer Anlage in Euro-Anleihen internationaler Emittenten mit mittelfristiger Zinsbindung nutzen möchten.
- ... mäßige Risiken akzeptieren.
- ... Ihr Kapital mittel- bis langfristig anlegen möchten.



#### Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten.
- ... Ihr Kapital kurzfristig anlegen möchten.



#### Die Chancen im Einzelnen:

- Teilnahme an der Kursentwicklung der Euro-Rentenmärkte.
- Professionelles Fondsmanagement.
- Grundsätzlich bewertungstäglich verfügbar.



#### Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Konzentration des Risikos auf einen bzw. wenige Emittenten.

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

### Anhang: Informationen zur Kapitalmarktentwicklung und Anlagepolitik

#### Kapitalmarktrückblick

Zeitraum: Dezember 2011

Auch im Dezember blieb die Staatsschuldenkrise das zentrale Thema an den europäischen Rentenmärkten. Bei den Anfang des Monats auf dem EU-Gipfel in Brüssel gefassten Beschlüssen wurde zwar der Weg hin zu einer weitreichenden Fiskalunion vorgezeichnet. Hierbei handelt es sich jedoch um eine langfristige Lösung. Vorschläge, die kurzfristig das Vertrauen in den Fortbestand der Eurozone gestärkt hätten, fanden hingegen keinen Konsens. Anders als bei vorangegangenen Gipfeltreffen kam es im Anschluss an die Zusammenkunft nicht zu einer Entspannung an den Kapitalmärkten. Stattdessen wirkte sich die Enttäuschung der Anleger diesmal ohne Verzögerung auf die Notierungen aus. Anleger trennten sich in diesem Zusammenhang von risikobehafteten Papieren und fragten als sicher geltende Anlagen, zu denen auch deutsche Staatsanleihen gehören, verstärkt nach. Die noch im November zu beobachteten Renditesteigerungen bei zehnjährigen Bundesanleihen wurden daraufhin fast vollständig wett gemacht. Während die Papiere zu Monatsanfang noch bei fast 2,3 Prozent rentierten, erhielten Anleger kurze Zeit später wieder deutlich weniger als zwei Prozent.

Darüber hinaus blieb die von vielen Marktteilnehmern erhoffte Rückendeckung der Europäischen Zentralbank aus. Die von Mario Draghi angeführten Währungshüter senkten zwar nochmals den Leitzins um 25 Basispunkte auf das alte Tief von einem Prozent. Im Vorfeld hatte es aber Spekulationen über eine deutliche Ausweitung des Anleiheankaufprogramms bis hin zu einem unlimitierten Erwerb gegeben. Dass es hierzu letztlich nicht kam, ist vor allem der Deutschen Bundesbank zuzuschreiben. Die Frankfurter Notenbanker sehen darin eine schwere Bürde für das Inflationsziel. Ein unbegrenztes Ankaufprogramm der EZB würde die Geldmenge ausweiten und könnte dadurch zu einer höheren Teuerungsrate führen. Für die Verspannungen am Geldmarkt fand die EZB allerdings eine Lösung. So nahmen Mitte des Monats 523 Banken die Chance wahr, sich über einen Tender mit dreijähriger Laufzeit knapp eine halbe Billion Euro zu verschaffen.

Spanien und Italien gelang es zwar neue Anleihen am Markt zu platzieren, jedoch nur zu einem Zinssatz oberhalb der Marke von fünf Prozent. Somit bleibt die Lage bei Emissionen aus Südeuropa auch weiterhin angespannt, denn Zinskosten in dieser Größenordnung werden sich die Peripheriestaaten nur kurzfristig leisten können. Im Januar und Februar steht besonders für Italien der Lackmuestest an. Dann werden Papiere im Volumen von fast 70 Mrd. Euro fällig. Zum Jahresende hin beruhigte sich die Situation etwas.

Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index tendierten Euro-Staatsanleihen im Berichtsmonat deutlich fester. Der Kursgewinn betrug auf Indexebene 4,1 Prozent, sodass sich für das Jahr 2011 ein Plus von 3,4 Prozent ergab.

Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream.

#### Kommentar des Fondsmanagements zur Anlagepolitik des Fonds

Zeitraum: Dezember 2011

Vor dem Hintergrund einer im Monatsverlauf zu beobachtenden Entspannung an den Rentenmärkten und dem damit einhergehenden allgemeinen Renditerückgang hat das Management des UniEuroRenta die Portfoliostruktur weitgehend unverändert belassen. Zumal die im Berichtsmonat zu beobachtende frühzeitige Schließung zahlreicher Handelsbücher und damit eingeschränkte Liquidität eine Durchführung größerer Dispositionen wenig sinnvoll erscheinen ließ. Der Fonds konnte im Dezember im Rahmen der Markterholung einen Wertzuwachs in Höhe von 3,1 Prozent verbuchen. Für das Gesamtjahr 2011 ergab sich hieraus ein Zuwachs in Höhe von fünf Prozent.

#### Kapitalmarktausblick

- Rentenpapiere aus Kerneuropa bleiben in einem von Unsicherheit geprägten Umfeld ein Stabilitätsanker.
- Die Volatilität in den Euro-Peripheriemärkten dürfte währenddessen überdurchschnittlich hoch bleiben.
- Unternehmensanleihen und Pfandbriefe bieten weiterhin nennenswerte Renditeaufschläge gegenüber Staatsanleihen und sind deshalb ein wichtiger Portfoliobestandteil.

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

### Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/ einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/ der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt. Der Verkaufsprospekt enthält auch die für das Rechtsverhältnis der Kapitalanlagegesellschaft zu dem Anleger allein maßgeblichen Vertragsbedingungen. Der Verkaufsprospekt, die Vertragsbedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen und der letzte veröffentlichte Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos in deutscher Sprache von der Union Investment Privatfonds GmbH, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main und über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit bezogen werden. Über diese Kontaktmöglichkeit sind auch Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI erhältlich.

Die Grafiken und Angaben von Wertentwicklungen veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Vergangenheitsbezogene Informationen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Diese Produktinformation wurde von der Union Investment Privatfonds GmbH mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Union Investment übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder der Verwendung dieser Produktinformation oder seiner Inhalte entstehen.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Privatfonds GmbH, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, [service@union-investment.de](mailto:service@union-investment.de), [www.union-investment.de](http://www.union-investment.de).